



Professur für Geographiedidaktik mit Schwerpunkt Physische Geographie (W1 tenure track W3) (w/m/d)

Die Universität zu Köln ist eine der größten und forschungsstärksten Hochschulen Deutschlands mit einem vielfältigen Fächerangebot. Sie bietet mit ihren sechs Fakultäten und ihren inter fakultären Zentren ein breites Spektrum wissenschaftlicher Disziplinen und international herausragender Profildbereiche.

IHRE AUFGABEN

Der/die Bewerber*in soll das Fachgebiet Geographiedidaktik mit dem Schwerpunkt der Physischen Geographie in Forschung und Lehre vertreten. Zukünftig sollen geographiedidaktische Forschungsprojekte mit Bezug zu physisch-geographischen Inhalten verfolgt werden.

Von den Bewerber*innen wird die Bereitschaft zur Mitarbeit in interdisziplinären Forschungsprojekten, die Einwerbung von Drittmitteln und eine internationale Ausrichtung erwartet.

Neben der fachdidaktischen Forschung sind Lehraufgaben wahrzunehmen, welche die gesamte Ausbildung in der Fachdidaktik und in der Physischen Geographie von Studierenden im Fach Geographie für die Lehrämter an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen sowie im Rahmen des Sachunterrichts an Grundschulen umfassen.

IHR PROFIL

Sie haben erfolgreich ein Studium der Geographie (Staatsexamen, Master of Science, Master of Education oder Diplom) mit anschließender ausgewiesener Promotion in der Geographiedidaktik oder in der Physischen Geographie abgeschlossen. Sie verfügen über Kompetenzen in Geographiedidaktik (z.B. Studium Lehramt Geographie, geographiedidaktische Forschungsprojekte) und über sehr gute Deutschkenntnisse.

Erwünscht sind in besonderem Maße Lehrerfahrungen an der Hochschule in Geographiedidaktik und in der Physischen Geographie sowie Erfahrungen in der Durchführung geographiedidaktischer Forschungsprojekte mit Bezug zu physisch-geographischen Inhalten.

Zudem haben Sie möglichst Erfahrungen in der empirischen Lehr- und Lernforschung, in der Publikation in einschlägigen internationalen Zeitschriften, in der Einwerbung von Drittmitteln sowie in der interdisziplinären Zusammenarbeit. Ein abgeschlossenes Referendariat ist vorteilhaft.

WIR BIETEN IHNEN

Die Universität zu Köln bietet Ihnen ein exzellentes wissenschaftliches Umfeld, vielfältige Angebote zur professionellen Personalentwicklung sowie Unterstützung für Dual Career-Paare und bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Die Professur ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen. Es gelten die Einstellungs voraussetzungen des § 36 Hochschulgesetz NRW.

Im dritten Jahr nach Dienstbeginn ist eine Eignungsevaluation vorgesehen, auf deren Grundlage über eine Verlängerung um weitere drei Jahre entschieden wird. Spätestens im sechsten Jahr nach Dienstbeginn ist eine Tenure-Evaluation vorgesehen, auf deren Grundlage über die Verstetigung auf eine W3-Professur entschieden wird. Beide Evaluationen werden gemäß der Ordnung zur Qualitätssicherung in Tenure Track-Verfahren und weiteren Evaluationsverfahren befristeter (Junior-)Professuren der Universität zu Köln durchgeführt. Bei der W1-Professur umfasst das Lehrdeputat vier Semesterwochenstunden in der ersten Anstellungsphase sowie fünf Semesterwochenstunden in der zweiten Anstellungsphase. Bei der W3-Professur ist ein Lehrdeputat von in der Regel neun Semesterwochenstunden vorgesehen.

Die Universität zu Köln fördert Chancengerechtigkeit und Vielfalt. Wissenschaftlerinnen sind besonders zur Bewerbung eingeladen und werden nach Maßgabe des LGG NRW bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Wissenschaftler*innen mit Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellten sind ebenfalls ausdrücklich erwünscht.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung ohne Bewerbungsfoto (einschließlich Forschungs- und Lehrkonzept sowie der fünf wichtigsten Publikationen) über das Berufungsportal der Universität zu Köln (<https://berufungen.uni-koeln.de>) bis zum 29.03.2024 an den Dekan der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät.